

Verbrauch steigt nach Einfahren statt zu fallen

Beitrag von „T2-Assel“ vom 27. Dezember 2014 um 13:18

Moin Karl,

auf den Verbrauchsrechner gebe ich nichts, km-Stände und Verbräuche längere Zeit mitschreiben und ausrechnen: Verbrauchsliter x 100 / Fahrtstrecke.

Bei meiner Fahrweise, siehe unten, habe ich für 18116 km 8,62 l Diesel im Schnitt verbraucht. Meine Fahrten mit Wohnwagenanhänger (1700 kg) sind rausgerechnet, Beim Schleppen liegt mein Verbrauch bei 12,5 l auf 100 km.

Bei den Verbräuchen sollte man eigentlich den Verbrauch für die Klimaanlage und die Heizung rausrechnen müssen, geht aber nicht. Beim Kurzstreckenverkehr, Fahrt zum Einkaufen im sehr nahen Einkaufszentrum etc. schalte ich im Sommer die Klimaanlage und im Winter die Heizung gar nicht erst ein.

Dein hoher Verbrauch könnte auf Deiner Fahrweise beruhen, wenn Du gerne schnell fährst und Deine Fahrstrecken das erlauben, sind 10 Liter schnell normal.

12- 13 Liter Verbrauch sind auch möglich, bei freier Autobahn und häufig bei 180 km/h und mehr. Kontrolliere Deine Fahrweise. Wenn Du moderat und vorausschauend fährst, sind 12 - 13 Liter eindeutig zu viel: Werkstatt !!

Moin, moin und einen guten Start in ein hoffentlich verbrauchsarmes Jahr 2015 wünscht
T2-Assel